

Ausschreibung

Moderation des CSS-Offsites

„Kulturentwicklung CSS – 9 Levels“

Inhaltsverzeichnis

1. Auftraggeber	2
2. Kurzvorstellung der BwConsulting.....	2
3. Ziel der Maßnahme und Ausschreibungsgegenstand.....	2
4. Terminübersicht und Erbringungsort	2
5. Ablauf des wettbewerblichen Verfahrens.....	3
6. Angebotsfrist	3
7. Formale Angebotsprüfung	3
8. Eignungs- und Bewertungskriterien.....	3
9. Angebotspreise	3
10. Vertraulichkeit	4
11. Auftragsausführung gem. § 128 GWB (Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen)	4
12. Checkliste vorzulegender Unterlagen	4
Anhang 1 – Leistungsbeschreibung.....	5
Anhang 2 – Bewertungsmatrix.....	7
Anhang 3 – Preisblatt	9
Anhang 4 – Vertraulichkeitserklärung	10
Anhang 5 – Antikorruptionsklausel	12

1. Auftraggeber

BwConsulting GmbH
Ferdinand-Porsche-Straße 1a
D-51149 Köln

Die Angebotsunterlagen sind einzureichen bei:

BwConsulting GmbH
Rechtsabteilung
Ferdinand-Porsche-Straße 1a
D-51149 Köln

Ansprechpartner: RA Dr. Christian Siegismund
E-Mail: recht@bwconsulting.de

2. Kurzvorstellung der BwConsulting

Die BwConsulting ist die Inhouse-Beratung der Bundeswehr. Wir unterstützen mit unseren methodischen und fachlichen Kompetenzen die strategischen Projekte des Bundesministeriums der Verteidigung (BMVg).

Aufgrund der Tatsache, dass wir als bundeseigenes Unternehmen einigen (vergabe-) rechtlichen Anforderungen genügen müssen, bitten wir, das möglicherweise etwas formalisiert erscheinende Verfahren zu entschuldigen.

Rückfragen zum Inhalt der Leistungsbeschreibung oder zum Verfahren selbst mögen Sie daher aus Gründen der Dokumentation und Gleichbehandlung bitte ausschließlich schriftlich an die o.g. Mailadresse formulieren. Die Antworten werden sodann zeitnah allen Bietern bekannt gegeben.

3. Ziel der Maßnahme und Ausschreibungsgegenstand

Die Abteilung CSS (Corporate Support Services) führt jedes Jahr einen 1,5-tägigen Offsite-Workshop zur Teamentwicklung auf Basis des 9 Levels Modells durch.

Die ausgeschriebene Leistung umfasst die Moderation und inhaltliche Ausgestaltung dieser Veranstaltung in Zusammenarbeit mit unserem internen 9 Levels Trainer.

Ziel ist es, auf Basis des erreichten Entwicklungslevels der CSS, Entwicklungsimpulse für das Folgejahr (2023/24) zu identifizieren und Maßnahmen zur Teamentwicklung abzuleiten.

4. Terminübersicht und Erbringungsort

Die Veranstaltung findet am

06.06.2023 von 10:00 bis 17:00 Uhr und

07.06.2023 von 10:00 bis 13:00 Uhr

statt.

5. Ablauf des wettbewerblichen Verfahrens

Interessierte Anbieter werden gebeten, ein Angebot gemäß Leistungsbeschreibung (Anhang 1) abzugeben. Die eingegangenen Angebote werden auf Grundlage einer Bewertungsmatrix (Anhang 2) bewertet.

Im Anschluss wird anhand transparenter Kriterien (Anhang 2) eine finale Bieterauswahl getroffen.

6. Angebotsfrist

Die Angebote sind bis zum 31.03.2023, 12:00 Uhr ausschließlich in elektronischer Form per E-Mail bei der Vergabestelle

BwConsulting GmbH
Rechtsabteilung
Ferdinand-Porsche-Straße 1a
D-51149 Köln
E-Mail: recht@bwconsulting.de

einzureichen. Später eingehende Angebote werden nicht berücksichtigt. Als Ansprechpartner ist Herr Dr. RA Christian Siegismund anzusprechen.

7. Formale Angebotsprüfung

Das eingereichte Angebot wird auf Vollständigkeit sowie fachliche und rechnerische Richtigkeit geprüft.

Sofern das Angebot unvollständig ist oder geforderte Erklärungen und/ oder Nachweise fehlen, wird es von der weiteren Bewertung ausgeschlossen.

Das gleiche gilt, wenn das Angebot mit Annahmen und/oder Einschränkungen („Disclaimer“) verbunden wird, die die geforderten Leistungen entwerfen oder die zeitgerechte Leistungserbringung in Frage stellen.

8. Eignungs- und Bewertungskriterien

Die Prüfung der Eignung der Bieter sowie die Auswahl des Auftragnehmers erfolgt in Anlehnung an das Gleichbehandlungs-, Transparenz- und Wettbewerbsgebot gemäß dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen nach den in der Bewertungsmatrix (Anhang 2) dargestellten Kriterien.

Bieter, welche den in der Bewertungsmatrix aufgeführten Eignungskriterien nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.

9. Angebotspreise

Die Angebotspreise sind ausschließlich, differenziert nach den Leistungspaketen, im Preisblatt (Anhang 3) einzutragen. Das Preisblatt dient der besseren Auswertbarkeit des Angebots.

Die Reisekosten des Leistungserbringers, Kosten der Übernachtung und der Verpflegung trägt der Auftragnehmer; sie sind pauschalisiert zu kalkulieren und in das Angebot direkt einzupreisen.

10. Vertraulichkeit

Daten, die im Rahmen dieser Ausschreibung und der Erbringung der Leistungen zusammengestellt, ausgewertet und/ oder generiert werden, dürfen grundsätzlich weder an Dritte weitergegeben noch vom Leistungserbringer zu anderen Zwecken als zur Erfüllung des Auftrags genutzt werden. Ausnahmen erfordern die schriftliche Genehmigung der BwConsulting.

Der Bieter verpflichtet sich, sämtliche zur Verfügung gestellten Unterlagen vertraulich zu behandeln und gibt hierzu mit dem Angebot die beigefügte schriftliche Vertraulichkeitserklärung (Anhang 4) ab.

Der Bieter erklärt sich bereit, das im Projekt eingesetzte Personal im Bedarfsfall auf Veranlassung des BMVg nach den Vorschriften über das Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) überprüfen zu lassen bzw. eine Verpflichtung nach dem Gesetz über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteteter Personen (Verpflichtungsgesetz) vornehmen zu lassen.

11. Auftragsausführung gem. § 128 GWB (Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen)

Mit Angebotsabgabe erklärt der Bieter, dass er sich bei der Ausführung seines Auftrages an die Vorschrift des § 128 GWB hält.

Danach haben Unternehmen bei der Ausführung des öffentlichen Auftrags alle für sie geltenden rechtlichen Verpflichtungen einzuhalten, insbesondere Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung zu entrichten, die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen einzuhalten und den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts zu gewähren, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden."

12. Checkliste vorzulegender Unterlagen

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- Vorstellung des mit dem Training betrauten Mitarbeiter (m/w/div) und Erfüllung formaler Voraussetzungen:
 - Erfahrung der Trainerin/ des Trainers in der Konzeption und Durchführung von Workshops zur Teamentwicklung nach dem 9 Levels Modell als Managementberater auf Basis einschlägiger Referenzen
 - 9 Levels Zertifizierung des Trainers/ der Trainerin
- Angebot aus dem folgende Aspekte hervorgehen:
 - Gesamtübersicht (Ablauf und Struktur) der Leistungserbringung
 - Benötigter inhaltlicher Input von Seiten BwConsulting
 - Umfang und Struktur des Workshops
- Ausgefülltes Preisblatt (Anlage 3)
- Ausgefüllte Vertraulichkeitserklärung (Anlage 4)
- Ausgefüllte Antikorruptionsklausel (Anlage 5)

Anhang 1 – Leistungsbeschreibung

Vorbemerkung

Nachfolgend wird das ausgeschriebene Leistungspaket beschrieben. Zuvor werden die inhaltlichen Schwerpunkte vorgestellt. Anschließend werden die formalen Kriterien dargestellt.

Inhaltliche Schwerpunkte

Nachfolgende Auflistung dient der Präzisierung der zu behandelnden Themen. Hierbei soll, die inhaltliche Ausgestaltung zu den einzelnen Themenblöcken unter Beschreibung der zur Anwendung kommenden Methode mit den jeweiligen hierfür notwendigen Zeitansätzen erfolgen (z.B. Brainstorming (kurze Inhaltsskizze) – 90 min)

- **Block 1: Entwicklungstand des Teams erfassen**
 - Was war?
 - Woran haben wir gearbeitet?
 - Was haben wir erreicht?
- **Block 2: Entwicklungsziele definieren**
 - CSS intern
 - CSS im Unternehmenskontext
- **Block 3: Entwicklungsmaßnahmen ableiten und Umsetzung planen**
 - Was ist zu tun?
 - Wie wollen wir es tun?
 - Wann wollen wir es tun

Leistungspaket

Der Auftragnehmer erstellt ein Trainingskonzept in Anlehnung an die inhaltlichen Blöcke und führt eine Abstimmung mit unserem internen Trainer vor der Veranstaltung durch. Der Auftragnehmer führt das Training und die Moderation der Veranstaltung durch.

Darstellung formaler Kriterien

Eignungskriterien

Vorstellung der mit dem Training betrauten Mitarbeiter (m/w/div) und Erfüllung formaler Voraussetzungen

- Erfahrung in der Konzeption und Durchführung von 9 Levels Workshops zur Teamentwicklung
- Mehrjährige Erfahrung in der Unternehmensberatung mit Schwerpunkt Organisationsentwicklung
- Zertifizierter 9 Levels Berater
- Mehrjährige Erfahrung als Coach/Mentor/Führungskraft in der Teamentwicklung
- Arbeits-/Projekterfahrung im öffentlichen Sektor, idealerweise im Verteidigungssektor und seiner Tochtergesellschaften

Das ausgefüllte Preisblatt (Anlage 3), die ausgefüllte Vertraulichkeitserklärung (Anlage 4) sowie die ausgefüllte Antikorruptionsklausel (Anlage 5) sind Voraussetzungen für die Berücksichtigung Ihres Angebots.

Zuschlagskriterien

Vorstellung Ihres Ansatzes zur Bearbeitung des Leistungspaketes

- Gesamtübersicht (Ablauf und Struktur) der Leistungserbringung
- Benötigter inhaltlicher Input von Seiten BwConsulting
- Umfang, Aufbau und Inhalte des Trainings

Anhang 2 – Bewertungsmatrix

Die Systematik zur Angebotsbewertung ist an die Richtwertmethode gem. UfAB (Unterlage für Ausschreibung und Bewertung von IT -Leistungen) angelehnt. D.h. es wird eine Kennzahl gebildet, die die angebotene Leistung zum Angebotspreis ins Verhältnis setzt (Leistungspunkte je Euro). Das Angebot mit dem höchsten Punktwert je Euro erhält den Zuschlag.

Die Bewertung der Leistung wird anhand der Bewertungsmatrix vorgenommen ("Leistungsbeurteilung"). Hierbei werden die Darstellungen der Bieter der in der Leistungsbeschreibung geforderten Leistungen mit einem Punktesystem (0 bis 10 Punkte) bewertet. Eine Bewertung mit 0 Punkten führt stets zum Ausschluss des Angebots. Die einzelnen Bewertungskriterien sind gleichgewichtet. Die Anforderungen der Bewertung sind beschrieben. Die Leistungspunkte errechnen sich aus Bewertungspunkten je Kriterium. Das Gesamtergebnis ergibt sich schließlich aus der Summe der Leistungspunkte.

Der für die Kennzahlberechnung relevante Preis, ist der Angebotspreis (netto).

Kennzahl	=	$\frac{\text{Summe der Leistungspunkte}}{\text{Gesamtpreis}}$	=	Leistungspunkte je Euro
-----------------	---	---	---	--------------------------------

Wir behalten uns vor, die zwei besten Anbieter gem. Rangfolge im Rahmen eines Workshops die Möglichkeit zu geben, ihre Konzepte näher vorzustellen.

Falls relevant, bitten wir um Aufzeigen von Lösungsmöglichkeiten beim Umgang mit eventuellen Interessenkonflikten des Bieters resultierend aus bestehenden oder beabsichtigten Beratungs- oder Trainingsmandaten im Geschäftsbereich BMVg.

Bewertung der Eignung des Bieters			
Nr.	Kriterium	Anforderung	Geeignet / Nicht geeignet
1	Vorstellung des Inhabers bzw. der Mitarbeiter Ihres Unternehmens und Erfüllung formaler Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erfahrung in der Konzeption und Durchführung von 9 Levels Workshops zur Teamentwicklung ▪ Mehrjährige Erfahrung in der Unternehmensberatung mit Schwerpunkt Organisationsentwicklung ▪ Zertifizierter 9 Levels Berater ▪ Mehrjährige Erfahrung als Coach/Mentor/Führungskraft in der Teamentwicklung ▪ Arbeits-/Projekterfahrung im öffentlichen Sektor, idealerweise im Verteidigungssektor und seiner Tochtergesellschaften 	
2	Zusammenfassende Bewertung		

Bewertung der angebotenen Leistung										
Nr.	Kriterium	Anforderung	Gewichtung des Kriterium	Bewertungspunkte je Kriterium	Mindestpunkte	Leistungspunkte	Grad der Leistungserfüllung (Punkte)			
							0	3	6	10
2.1	Gesamtübersicht (Ablauf und Struktur) der Leistungserbringung	Die Vorstellung Ihres Ansatzes zur Bearbeitung des Leistungspaketes weist fachliche Qualität auf und ist schlüssig. Hierbei wird auch die planerische Umsetzung der einzelnen Maßnahmen bewertet.	20%		3		Die Anforderungen werden nicht erfüllt. Eine Darstellung der Vorgehensweise fehlt oder geht an den Anforderungen vorbei.	Der Erfüllungsgrad der Anforderungen ist gering. Die Darstellung der Vorgehensweise ist oberflächlich (wenig gehaltvoll und nichtsagend).	Der Erfüllungsgrad der Anforderungen ist durchschnittlich. Die Darstellung der Vorgehensweise ist konkret (bestimmt und dabei präzise).	Der Erfüllungsgrad der Anforderungen ist hoch. Die Darstellung der Vorgehensweise ist sehr konkret (greifbar und prägnant)
2.2	Benötigter inhaltlicher Input von Seiten BwConsulting	Bei der Bearbeitung des Leistungspaketes planen Sie einen geringen fachlichen Input durch den Auftraggeber. Gleichwohl verstehen Sie es, den Auftraggeber adäquat in die Gestaltung und Durchführung des Workshops einzubeziehen	10%		3		Die Anforderungen werden nicht erfüllt. Der Auftragnehmer kann die Leistung nicht eigenständig erbringen oder verpasst es den Auftraggeber adäquat in die Gestaltung und Durchführung des Workshops einzubeziehen	Der Erfüllungsgrad der Anforderungen ist gering. Der Auftragnehmer kann die Leistung kaum eigenständig erbringen. Der Auftraggeber wird kaum in die Gestaltung und Durchführung des Workshops einbezogen.	Der Erfüllungsgrad der Anforderungen ist durchschnittlich. Der Auftragnehmer kann die Leistung mit Einschränkungen eigenständig erbringen. Der Auftraggeber wird in die Gestaltung und Durchführung des Workshops einbezogen.	Der Erfüllungsgrad der Anforderungen ist hoch. Der Auftragnehmer kann die Leistung eigenständig erbringen und bezieht den Auftraggeber adäquat in die Gestaltung und Durchführung des Workshops mit ein.
2.3	Umfang, Struktur und Inhalte des Trainings	Die Darstellung des geplanten Trainings weist fachliche Qualität auf, ist schlüssig und erscheint umsetzbar. Darüber hinaus wird der Grad der qualitativen Erfüllung der inhaltlichen Vorgaben gemäß Leistungsbeschreibung bewertet.	70%		3		Die Anforderungen werden nicht erfüllt. Die Darstellung des geplanten Trainings ist nicht vorhanden oder geht an den Vorgaben der Leistungsbeschreibung vorbei.	Der Erfüllungsgrad der Anforderungen ist gering. Die Darstellung des geplanten Trainings ist oberflächlich (wenig gehaltvoll und nichtsagend).	Der Erfüllungsgrad der Anforderungen ist durchschnittlich. Die Darstellung des geplanten Trainings ist konkret und umfasst Konkretisierungen zu den inhaltlichen Schwerpunkten der Leistungsbeschreibung (bestimmt und dabei präzise).	Der Erfüllungsgrad der Anforderungen ist hoch. Die Darstellung des geplanten Trainings ist sehr konkret und umfasst weitergehende Konkretisierungen zu den inhaltlichen Schwerpunkten der Leistungsbeschreibung (greifbar und prägnant)
Summen:			100%			0				

Anhang 3 – Preisblatt

Leistungspaket	Preis in € (netto ohne MwSt)
Konzeption und Durchführung/Moderation des Workshops am 06. und 07.06.2023	
Angebotspreis gesamt	

Anhang 4 – Vertraulichkeitserklärung

Die BwConsulting mbH
Ferdinand-Porsche-Straße 1a
51149 Köln

(nachstehend BwConsulting)

beabsichtigt,

...

(nachfolgend Auftragnehmer oder AN)

im Zusammenhang mit der Konzeption und Durchführung eines Trainings für die BwConsulting vertrauliche Informationen zur Kenntnis zu geben. Vertrauliche Informationen im Sinne dieser Erklärung sind alle Informationen und Tatsachen, die der AN aufgrund der Kenntnis von Unterlagen, die der AN erhält oder als Folge von Gesprächen zur Durchführung des oben bezeichneten Auftrags erhalten hat oder erhalten wird.

Dabei wird es sich voraussichtlich insbesondere um nachfolgende Informationen / Daten / Unterlagen handeln:

- Leistungsbeschreibung bzw. Vergabeunterlagen zur Durchführung des Auftrags
- Informationen in Bezug auf Kunden und Kundenaufträge der BwConsulting
- Sonstige BwConsulting-interne Informationen

Der AN verpflichtet sich,

1. alle übergebenen Unterlagen und sonstige schriftlich wie mündlich zur Kenntnis gebrachten Informationen ausschließlich im Zusammenhang mit der o.g. Beauftragung zu verwenden. Es unterliegen bis auf Widerruf sämtliche Informationen und Unterlagen der Vertraulichkeitserklärung, sofern diese nicht ausdrücklich anderweitig gekennzeichnet sind. Diese Vertraulichkeitserklärung bezieht sich nicht auf Informationen und Dokumente, die
 - a) zurzeit der Offenlegung bereits veröffentlicht oder dem AN bekannt waren
 - oder
 - b) nach der Offenlegung ohne Verschulden des Unternehmens veröffentlicht werden;
2. keine der erhaltenen Informationen an Dritte (wie z.B. technische Dienstleister) weiterzugeben, falls keine schriftliche Ermächtigung durch die BwConsulting vorliegt; als „Dritte“ im Sinne dieser Erklärung gelten nicht (i) Mitarbeiter des AN und (ii) die mit dem AN gem. § 15 AktG verbundenen Unternehmen, sofern diese Unternehmen sich ebenfalls der Vertraulichkeitserklärung unterwerfen;
3. die übergebenen Unterlagen nicht über das für den oben genannten Zweck erforderliche Maß hinaus auf elektronischem, photomechanischem oder anderem Wege zu vervielfältigen, es sei denn, dass eine schriftliche Ermächtigung durch die BwConsulting vorliegt;
4. bei Beendigung der Tätigkeit oder einem Nichtzustandekommen eines Vertrages auf Verlangen von BwConsulting alle überlassenen Unterlagen unverzüglich an die BwConsulting zurückzugeben und keine Kopien zurückzuhalten. Von der Rückgabepflicht ausgenommen sind Unterlagen, (i) hinsichtlich derer gesetzliche, behördliche, satzungsmäßige oder sonstige regulatorische Aufbewahrungspflichten bestehen oder

- (ii) die auf back-up Servern automatisch gespeichert wurden. Für ausgenommene Unterlagen gelten die Regelungen dieser Erklärung entsprechend fort. Darüber hinaus wird das Unternehmen nach Beendigung der Tätigkeiten / Verhandlungen keine Informationen über die BwConsulting an Dritte weitergeben;
5. auch nach vorzeitiger Beendigung der Tätigkeiten / Verhandlungen alles übergebene Material auf Verlangen der BwConsulting unverzüglich an die BwConsulting zurückzugeben und keinerlei Wissen über das Unternehmen Außenstehenden nach Beendigung der Tätigkeiten bzw. Verhandlungsende zugänglich zu machen; Ziff. 4 Satz 2 und 3 finden entsprechende Anwendung.

Für jeden Fall der Zuwiderhandlung und ggf. unter Verzicht auf die Einrede des Fortsetzungszusammenhangs verpflichtet sich der AN zur Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von 10.000,- Euro.

Eine darüber hinausgehende Geltendmachung von Schadenersatz sowie die Einschaltung der Strafverfolgungsbehörden durch die BwConsulting bleiben ausdrücklich vorbehalten. Die vorgenannte Schadenersatzverpflichtung besteht nicht, wenn die Information zum Zeitpunkt der Übertragung sich bereits im Besitz des Dritten befunden hat oder ihm anderweitig zur Kenntnis gelangt ist.

Über die Abgabe und den Inhalt dieser Erklärung bewahrt der Auftragnehmer Stillschweigen. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

_____, _____
Ort Datum

Auftragnehmer

Anhang 5 – Antikorruptionsklausel

Antikorruptionsklausel der BwConsulting, Ferdinand-Porsche-Str. 1a; 51 149 Köln

für Verträge über Lieferungen und Dienstleistungen

§ 1 Beendigung des Vertragsverhältnisses aus wichtigem Grund

(1) Ausschlussgründe im Sinne von § 123 GWB (zwingende Ausschlussgründe) berechtigen die BwConsulting als Auftraggeberin zum Rücktritt aus wichtigem Grund. Ausschlussgründe im Sinne von Satz 1 sind insbesondere

- die Unzuverlässigkeit von Unternehmen wegen einer nachweislichen schweren Verfehlung (z. B. Vorteilsgewährung, § 333 StGB; Bestechung, § 334 StGB) oder ähnlichen Handlungen außerhalb korrekter geschäftlicher Gepflogenheiten,
- die nicht ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung,
- vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf Zuverlässigkeit sowie Fachkunde und Leistungsfähigkeit.

Wegen der weiteren Einzelheiten wird auf § 123 GWB verwiesen.

(2) Ausschlussgrund nach Absatz 1 ist auch die Abgabe von Angeboten, die auf wettbewerbsbeschränkenden Absprachen im Sinne von § 298 StGB beruhen, die Beteiligung an unzulässigen Wettbewerbsbeschränkungen im Sinne des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), insbesondere eine Vereinbarung mit Dritten über die Abgabe oder Nichtabgabe von Angeboten, über zu fordernde Preise, über die Entrichtung einer Ausfallentschädigung (Gewinnbeteiligung oder sonstige Abgaben) und über die Festlegung von Preisempfehlungen.

§ 2 Wirkungen der Vertragsbeendigung aus wichtigem Grund

(1) Tritt die Auftraggeberin nach den Bestimmungen des § 1 vom Vertrag zurück, so ist sie berechtigt, die bisherigen Lieferungen zurückzugeben. Den Wert nicht zurückgegebener Lieferungen oder bereits in Anspruch genommener Leistungen hat sie anteilig im Rahmen des Vertragspreises dem Auftragnehmer zu vergüten. Für zurückgegebene Lieferungen hat der Auftragnehmer das dafür bereits gezahlte Entgelt der Auftraggeberin zurückzuerstatten.

(2) Der Auftragnehmer hat der Auftraggeberin alle Schäden zu ersetzen, die unmittelbar oder mittelbar durch den Rücktritt vom Vertrag entstehen. Andere Rechte als Ansprüche auf Vergütung in Anspruch genommener Lieferungen und Leistungen stehen dem Auftragnehmer aufgrund des Rücktritts nicht zu. Von den gesetzlichen Regelungen über das Rücktrittsrecht bleiben lediglich §§ 347 bis 351 und 354 BGB unberührt.

(3) Liegen wichtige Gründe nach § 1 vor, so hat der Auftragnehmer der Auftraggeberin eine Vertragsstrafe zu zahlen, gleich ob die Auftraggeberin ihr Rücktrittsrecht nach § 1 ganz oder teilweise ausübt.

(4) Die Höhe der Vertragsstrafe beträgt das 50-fache des Wertes der angebotenen, versprochenen oder gewährten Geschenke oder sonstigen Vorteile in Korruptionsfällen bzw. das 50-fache der ersparten Aufwendungen oder des verursachten Schadens in den übrigen Fällen des § 1, höchstens jedoch 10 v.H. des gesamten Auftragspreises ohne Umsatzsteuer. Ist ein Wert im Sinne von Satz 1 nicht feststellbar, beträgt die Vertragsstrafe 10 v.H. des gesamten Auftragspreises ohne Umsatzsteuer. Geringfügige Vorteile ziehen keine Vertragsstrafe nach sich. Schadensersatzansprüche nach Absatz 2 bleiben unberührt.

_____, den _____

Unterschrift Auftragnehmer